

PRESEMITTEILUNG

Köln, 15. Juni 2026

Pressekontakt:

Radar Media GmbH

Astrid Hiesgen

+49 234 32487-16

a.hiesgen@radar-net.de

Größtes Philosophie-Festival Deutschlands:

Starke Debatten, internationale Perspektiven, 21.000 Gäste: phil.COLOGNE zieht erfolgreiche Bilanz

Mit einer ausverkauften Live-Ausgabe des *Philosophischen Radios* (WDR 5) mit Hanno Sauer und Jürgen Wiebicke endet am heutigen Montagabend die vierzehnte Edition der phil.COLOGNE. Zehn Tage lang versammelte das Festival renommierte Stimmen aus Philosophie, Politik und Wissenschaft in Köln. Das Festival präsentierte sich mit einer Rekordzahl von Mitwirkenden aus dem Ausland so international wie nie zuvor und knüpfte mit rund 21.000 Besucher:innen bei 47 Veranstaltungen nahtlos an den Erfolgskurs der vergangenen Jahre an. Unter den Festivalgästen waren erneut rund 4.000 Schüler:innen, die im beliebten Bildungsprogramm KlasseDenken in 13 eigens konzipierten Veranstaltungen außerhalb des Klassenraums aktuelle gesellschaftliche und philosophische Fragestellungen verhandelten.

„Die Gegenwart ist voller Herausforderungen, auf die es keine einfachen Antworten gibt. Kriege, geopolitische Verschiebungen, gesellschaftliche Verunsicherung und persönliche Krisen greifen ineinander. Als Ort der klugen Analysen, klaren Sprache und kontroversen, aber sachlichen Auseinandersetzung bietet die phil.COLOGNE den Gegenentwurf zu populistischen Parolen und medialem Tumult“, bilanziert Tobias Bock, Programmleiter der phil.COLOGNE. „Die diesjährige Ausgabe hat erneut das große Bedürfnis nach Orientierung gezeigt. Besonders die internationalen Stimmen haben den Blick geschärft auf ein Deutschland, dessen Rolle in der Welt neu verhandelt wird. Der große Publikumszuspruch, ist ein starkes Zeichen für die Kraft des gemeinsamen Denkens.“

Großen Zuspruch fand auch in diesem Jahr KlasseDenken, das Schulklassenprogramm der phil.COLOGNE: Rund 4.000 Schüler:innen aller Altersstufen und Schulformen nutzten die Gelegenheit, in 13 speziell entwickelten Veranstaltungen mit Akteur:innen aus Philosophie und Wissenschaft ins Gespräch zu kommen. Im Mittelpunkt standen Fragen und Herausforderungen, die die Lebenswirklichkeit der jungen Menschen unmittelbar prägen.

„Junge Menschen wachsen in eine Gegenwart hinein, die ihnen große Fragen sehr früh zumutet: Demokratie und Widerstand, Krieg und Frieden, soziale Herkunft, Klimakrise, Geld, Schulpflicht, Künstliche Intelligenz und die eigene Verantwortung in einer unübersichtlichen Welt“, unterstreicht Programmleiterin Angela Furtkamp. „KlasseDenken nimmt diese Fragen ernst und bietet Schülerinnen und Schülern ein vielschichtiges Programm, in dem sie nicht nur informiert werden, sondern zur eigenen Meinungsbildung angeleitet werden. Die Qualität zeigt sich auch an Gästen wie Michel Friedman.“

Siebter phil.COLOGNE Radiotag in WDR5

Am Auftakttag des Festivals fand bereits zum siebten Mal der phil.COLOGNE Radiotag statt. Das WDR 5 Philosophie spezial bot acht Stunden Live-Radiosendung unter dem Motto „Über unsere Zeit – wo wir stehen, wohin wir gehen“. Mit den Moderator:innen diskutierten die renommierten Philosoph:innen Susanne Boshammer, Wolfram Eilenberger, Aladin El-Mafaalani, Alfred Hirsch, Kirsten Meyer, Rainer Mülhoff, Melanie Raabe und Andreas Zick. Die Hörer:innen konnten sich an der Diskussion beteiligen.

phil.COLOGNE dankt ihren Partnern und Förderern

Unterstützt wird das Philosophie-Festival wesentlich von der Udo Keller Stiftung Forum Humanum. Weitere Förderer sind die Identity Foundation, gemeinnützige Stiftung für Philosophie, sowie die Imhoff Stiftung. Zahlreiche Veranstaltungen der phil.COLOGNE werden vom Medienpartner WDR 5 mitgeschnitten und teilweise als Radiosendung ausgestrahlt. Weitere Medienpartner sind das Philosophie Magazin sowie der Kölner Stadt-Anzeiger, Kooperationspartner ist das Savoy Hotel Köln.

Die fünfzehnte phil.COLOGNE findet vom 14. bis 20. Juni 2027 in Köln statt.